

## **Beschlussempfehlung und Bericht**

### **des Ausschusses für Finanzen und Wirtschaft**

**zu der Mitteilung des Rechnungshofs  
vom 3. Juli 2014 – Drucksache 15/5415**

### **Denkschrift 2014 zur Haushalts- und Wirtschaftsführung des Landes Baden-Württemberg; hier: Beitrag Nr. 15 – Förderung einer nachhaltigen Wald- wirtschaft**

#### Beschlussempfehlung

Der Landtag wolle beschließen:

- I. Von der Mitteilung des Rechnungshofs vom 3. Juli 2014 zu Beitrag Nr. 15 – Drucksache 15/5415 – Kenntnis zu nehmen.
- II. Die Landesregierung zu ersuchen,
  1. das Verwaltungsverfahren entsprechend den Vorschlägen des Rechnungshofs zu vereinfachen und die Verwaltungskosten auf ein angemessenes Verhältnis zu den Fördermitteln zu senken. Dabei ist die spezielle Zielsetzung der Förderung des Kleinprivatwaldes und der hier vorherrschenden kleinteiligen Besitzstruktur zu berücksichtigen;
  2. die Förderung von Jungbestandspflegen für Kommunal- und Großprivatwaldbesitzer einzustellen;
  3. dem Landtag über das Veranlasste bis 30. Juni 2015 zu berichten.

23. 10. 2014

Der Berichterstatter:

Dr. Reinhard Löffler

Der Vorsitzende:

Karl Klein

## Bericht

Der Ausschuss für Finanzen und Wirtschaft beriet die Mitteilung Drucksache 15/5415 in seiner 49. Sitzung am 23. Oktober 2014. Als *Anlage* ist diesem Bericht eine Anregung des Rechnungshofs für eine Beschlussempfehlung des Ausschusses an das Plenum beigefügt.

Der Berichterstatter für den Ausschuss für Finanzen und Wirtschaft wies darauf hin, die Landesregierung fördere im Rahmen der Agrarumweltmaßnahmen der EU explizit auch die Forstwirtschaft. Einer der Fördertatbestände hierbei sei die Jungbestandspflege. Das Ministerium für Ländlichen Raum und Verbraucherschutz habe die Empfehlungen des Rechnungshofs positiv aufgenommen. Die Förderung der Jungbestandspflege für Kommunal- und Großprivatwaldbesitzer, die ein Volumen von 1,1 Millionen € aufweise, werde nicht weitergeführt. Insofern schließe er sich dem Beschlussvorschlag des Rechnungshofs an.

Ohne weitere Aussprache stimmte der Ausschuss der vom Rechnungshof angeregten Beschlussempfehlung an das Plenum (*Anlage*), wie vom Vorsitzenden ohne Widerspruch festgestellt, einstimmig zu.

05. 11. 2014

Dr. Reinhard Löffler

**Anlage**

**Rechnungshof  
Baden-Württemberg**

**Denkschrift 2014  
Beitrag Nr. 15/Seite 119**

**Anregung**

**für eine Beschlussempfehlung des Ausschusses für Finanzen und Wirtschaft**

**zu der Mitteilung des Rechnungshofs vom 3. Juli 2014 – Drucksache 15/5415**

**Denkschrift 2014 zur Haushalts- und Wirtschaftsführung des Landes  
Baden-Württemberg;  
hier: Beitrag Nr. 15 – Förderung einer nachhaltigen Waldwirtschaft**

Der Landtag wolle beschließen:

- I. Von der Mitteilung des Rechnungshofs vom 3. Juli 2014 zu Beitrag Nr. 15 – Drucksache 15/5415 – Kenntnis zu nehmen.
- II. Die Landesregierung zu ersuchen,
  1. das Verwaltungsverfahren entsprechend den Vorschlägen des Rechnungshofs zu vereinfachen und die Verwaltungskosten auf ein angemessenes Verhältnis zu den Fördermitteln zu senken. Dabei ist die spezielle Zielsetzung der Förderung des Kleinprivatwaldes und der hier vorherrschenden kleinteiligen Besitzstruktur zu berücksichtigen;
  2. die Förderung von Jungbestandspflegen für Kommunal- und Großprivatwaldbesitzer einzustellen;
  3. dem Landtag über das Veranlasste bis 30. Juni 2015 zu berichten.

Karlsruhe, 26. September 2014

gez. Günter Kunz

gez. Dr. Hilaria Dette